



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Staatsmedaille für scheidenden Amtsleiter Gerhard Jörg – Wechsel im Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken](#)

Staatsmedaille für scheidenden Amtsleiter Gerhard Jörg – Wechsel im Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken

16. Dezember 2021

München / Ansbach – Mit der Staatsmedaille in Silber hat Staatsministerin Michaela Kaniber den Leiter des Amts für Ländliche Entwicklung Mittelfranken, Leitenden Baudirektor Gerhard Jörg, ausgezeichnet. Die Ministerin würdigte damit die herausragenden Verdienste des 64-jährigen scheidenden Behördenleiters in seiner 37-jährigen Dienstzeit für den ländlichen Raum. Die für die Ländliche Entwicklung in Bayern zuständige Ministerin überreichte Gerhard Jörg die Auszeichnung bei einem coronabedingt kleinen Verabschiedungsempfang in ihrem Ministerium in München. „Mit großem persönlichem Engagement und sehr hoher Fachkompetenz haben Sie sich für die Belange des ländlichen Raums in Bayern und vor allem in Mittelfranken eingesetzt“, sagte Michaela Kaniber. Die Nachfolge von Gerhard Jörg als Amtsleiter tritt am 1. Januar der 60-jährige Leitende Baudirektor Wolfgang Neukirchner an.

Der in Haslach im Landkreis Ansbach geborene Gerhard Jörg begann seine berufliche Laufbahn nach dem Studium des Vermessungswesens an der Universität Stuttgart und dem Referendariat im Jahr 1984 an der damaligen Flurbereinigungsdirektion Ansbach. Als Referent, Referatsleiter und Sachgebietsleiter setzte sich Jörg in Projekten der Land- und Dorfentwicklung leidenschaftlich für die Belange der Gemeinden, Landwirte und Bürger Mittelfrankens ein. Bevor Jörg Abteilungsleiter Fachliche Dienste wurde, war er ein Jahr am Landwirtschaftsministerium tätig. Ab 2014 kümmerte er sich dann als Abteilungsleiter Zentrale Dienste und stellvertretender Amtsleiter am Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken um das Personal und die Organisation. Seit April 2015 ist er Leiter des Amts in Ansbach.

Der in Ansbach lebende Wolfgang Neukirchner betreute nach dem Studium des Vermessungswesens an der TU München und dem Referendariat ab 1992 Projekte der Land- und Dorfentwicklung an der damaligen Flurbereinigungsdirektion Ansbach. Er verantwortete auch Integrierte Ländliche Entwicklungen, Gemeindeallianzen, boden:ständig-Projekte und Öko-Modellregionen. Von 2014 bis 2015 war Neukirchner am Staatsministerium in München eingesetzt. Seit 2019 leitet er die Abteilung Land- und Dorfentwicklung A am Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken. Seit Februar 2020 ist Neukirchner zudem Stellvertreter des Amtsleiters.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

